

Inhaltsverzeichnis.

Vorwort	Seite v
-------------------	------------

Erstes Buch.

Die Verbindung der Kirche mit der neuen abendländischen Gesellschaft und der Bruch mit dem Morgenlande.

Charakter der Periode	1
---------------------------------	---

Erster Abschnitt.

Der ikonoklastische Streit und der Bund des Papsttums mit den Karolingern.

1. Die Lage der Kirche im Orient und das weitere Vordringen des Islams	4
2. Die Paulizianer und andere häretische Sekten im Orient	10
3. Rom und Byzanz zur Zeit des ersten Bilderstreites. Das siebte allgemeine Konzil zu Nicäa (787)	14
A. Ausbruch des ikonoklastischen Streites unter Kaiser Leo III.	14
B. Fortsetzung des Bilderstreites durch Konstantin Kopronymus	20
C. Die Herstellung der Orthogodie. Das siebte allgemeine Konzil	24
4. Neue religiöse Zwistigkeiten in Byzanz; der mächianische Streit	31
5. Der erneuerte Bilderstreit. Der Patriarch Nikephorus und Theodor von Studion	35
6. Die Lage des Papsttums in Italien gegenüber den Byzantinern und den Langobarden	43
7. Die Kirche im Frankenreich und die Tätigkeit des hl. Bonifatius	51
8. Der Anschluß des Papsttums an die Karolinger; Gründung des Kirchenstaates	65
9. Das neue abendländische Kaisertum und dessen Stellung zur Kirche	83
10. Die kirchliche Reformtätigkeit unter Karl dem Großen	88
11. Die kirchliche Missionstätigkeit zur Zeit Karls des Großen. Bekehrung der Sachsen, der Awaren und slawischer Stämme	96
A. Die Bekehrung der Sachsen	96
B. Die Bekehrung der Awaren, Kroaten und Karantaner	101
12. Das Papsttum und das Frankenreich zur Zeit Ludwigs des Frommen	102
13. Das Papsttum und die Kirche im Frankenreich beim Verfall des Karolingerreiches bis auf Papst Nikolaus I.	108
Die pseudo-issidorischen Dekretalen	118
14. Die Kirche in Spanien und auf den britischen Inseln im 8. und 9. Jahrhundert	121
A. Spanien	121
B. Großbritannien und Irland	124
15. Die ersten christlichen Missionen in den nordischen Reichen; der hl. Ansgar	128
16. Die abendländische Theologie im 8. und 9. Jahrhundert	133
17. Der Bilderstreit im Abendlande	139
18. Der adoptianische Streit	145

	Seite
19. Trinitarische Streitigkeiten im Abendlande; der Zusatz Filioque im Symbolum	150
20. Der Prädestinationsstreit	154
21. Der erste Lehrstreit über die Eucharistie im Abendlande	165
22. Der Klerus und die kirchliche Hierarchie	171
23. Das Mönchtum und das kanonische Leben der Kapitel. Benedikt von Aniane und Chrodegang von Meß	178
24. Der Gottesdienst, das Bußwesen und die kirchliche Disziplin	183
25. Der Einfluß der Kirche auf das sittliche Leben der abendländischen Völker	189

Zweiter Abschnitt.

Der Verfall des religiösen Lebens und die beginnende Reform im Abendland; der Bruch der byzantinischen Kirche mit Rom.

1. Das Papsttum und die fränkischen Zeitreiche unter den Nachfolgern Nikolaus' I. bis auf Formosus (867—896)	194
2. Das Papsttum unter dem Einfluß der italienischen Abspaltungen (896—963)	202
3. Die Begründung des deutschen Kaisertums und dessen Beziehungen zum Papsttum bis zum Ende des 10. Jahrhunderts	207
4. Die abermalige Obmacht der Abspaltungen in Rom und das Eingreifen Kaiser Heinrichs II. und seiner Nachfolger (1002—1054)	218
5. Die Lage der Kirche in den einzelnen Ländern des westlichen Europa	228
A. Deutschland	228
B. Frankreich	231
C. Die britischen Inseln	234
D. Spanien	237
E. Italien	237
F. Häretische Erscheinungen in verschiedenen Gegenden: Manichäer und Patariner	239
6. Rom und Byzanz zur Zeit des Photianischen Schismas. Das achte allgemeine Konzil zu Konstantinopel (869)	240
A. Die Erhebung des Photius und sein Kampf gegen die Kateiner	241
B. Die Wiedereinsetzung des Patriarchen Ignatius und das achte allgemeine Konzil	250
C. Abermaliges Patriarchat des Photius und erneuter Kampf mit Rom	257
D. Zweiter Sturz des Photius und Wiederherstellung der Kirchengemeinschaft mit Rom	266
E. Die theologische Literatur bei den Griechen	268
7. Die Kirche im Orient nach dem Schisma des Photius. Der Tetragamie- streit; Nestorianer und Armenier	270
A. Der Tetragamiestreit in Byzanz	270
B. Die Nestorianer und die Monophysiten; Missionen im Innern Asiens	272
C. Unionsbestrebungen bei den Armeniern	272
8. Das griechische Schisma	274
9. Die christliche Mission bei den Slawen, Tataren und Magyaren	279
A. Die Mission bei den Mähren	279
B. Das Christentum in Böhmen und bei den Wenden	284
C. Die Christianisierung Polens	288
D. Die christliche Mission in Rußland	289
E. Die christliche Mission unter den tatarischen Völkern	293
F. Die Befehung der Magyaren	295
10. Die Christianisierung der nordischen Reiche	298
11. Das Papsttum und die kirchliche Zentralverwaltung	304
12. Die Metropolen und Bischofen im Abendlande. Das Laienregiment in der Kirche	309

13. Die kirchliche Wissenschaft im Abendlande	Seite 320
14. Der Gottesdienst, die Sakramente und das kirchliche Leben	325
15. Die kirchliche Kunst im Abendlande	334
16. Das religiöse Leben; Verfall und Ansätze zur Reform	336
17. Die Reform der geistlichen Orden. Die Kluniazenser	341

Zweites Buch.

Die Reform der Kirche durch das Papsttum. Die Blüte des kirchlich-religiösen Lebens und der Höhepunkt der kirchlich-politischen Macht der Päpste.

Charakter der Periode	347
---------------------------------	-----

Erster Abschnitt.

Die Reform des Weltklerus und der Investiturstreit.

1. Das Papsttum und dessen Tätigkeit zur Reform des kirchlichen Lebens von Viktor II. bis Nikolaus II. (1055—1061)	350
2. Widerstand gegen die begonnene Reform. Papst Alexander II. und das Schisma des Cadalous (1061—1073)	357
3. Papst Gregor VII. (1073—1085). Die kirchliche Reform und der Investiturstreit	361
A. Die Reformtätigkeit Gregors VII. bis zum Jahre 1075	363
B. Der Streit mit Heinrich IV. bis zu dessen Buße in Canossa (1075—1077)	367
C. Fortsetzung des Streites; der Gegenpapst Guibert	373
D. Bedrängnis und Tod Gregors VII.	377
E. Die Bestrebungen Gregors VII. und die Beurteilung des Investiturstreites durch die zeitgenössischen Schriftsteller	381
4. Fortsetzung des Investiturstreites und Sieg der Reform; das neunte allgemeine Konzil im Lateran (1123)	386
A. Die Päpste Viktor III. (1087) und Urban II. (1088—1099)	386
B. Papst Paschalis II. (1099—1118); der Vertrag von Sutri	391
C. Die Päpste Gelasius II. (1118—1119) und Kalixtus II. (1119—1124); das Wormser Konkordat (1122) und das IX. allgemeine Konzil (1123)	400
5. Die kirchliche Reformtätigkeit in den einzelnen Ländern	404
A. Deutschland und Italien	404
B. Frankreich	409
C. Großbritannien und Irland	411
D. Die nordischen Reiche; Böhmen und Ungarn	415
E. Die Staaten der Pyrenäischen Halbinsel	416
6. Die Orden und religiösen Kongregationen zur Zeit des Investiturstreites	418
7. Die theologische Wissenschaft und die Lehrstreitigkeiten. Berengar von Tours und der Abendmahlsstreit; Anselm von Canterbury	424
8. Das christliche Abendland und der Orient; der erste Kreuzzug	438

Zweiter Abschnitt.

Die wachsende kirchlich-politische Machtstellung des Papsttums und das Aufblühen des religiös-kirchlichen Lebens; der Kampf mit Friedrich Barbarossa; die Kreuzzüge.

1. Der Kampf des Papsttums um seine Freiheit gegen italienische Parteien; das zehnte allgemeine Konzil (1139)	445
2. Der Streit zwischen dem Papsttum und Friedrich Barbarossa bis zum Tode Alexanders III. Das elfte allgemeine Konzil in Rom (1179)	455
3. Papsttum und Kaisertum vom Tode Alexanders III. bis zum Tode Celestins III.	470

	Seite
19. Trinitarische Streitigkeiten im Abendlande; der Zusatz Filioque im Symbolum	150
20. Der Prädestinationsstreit	154
21. Der erste Lehrstreit über die Eucharistie im Abendlande	165
22. Der Klerus und die kirchliche Hierarchie	171
23. Das Mönchtum und das kanonische Leben der Kapitel. Benedikt von Aniane und Chrodegang von Metz	178
24. Der Gottesdienst, das Bußwesen und die kirchliche Disziplin	183
25. Der Einfluß der Kirche auf das sittliche Leben der abendländischen Völker	189

Zweiter Abschnitt.

Der Verfall des religiösen Lebens und die beginnende Reform im Abendland; der Bruch der byzantinischen Kirche mit Rom.

1. Das Papsttum und die fränkischen Teilkreiche unter den Nachfolgern Nikolaus' I. bis auf Formosus (867—896)	194
2. Das Papsttum unter dem Einfluß der italienischen Adelparteien (896—963)	202
3. Die Begründung des deutschen Kaisertums und dessen Beziehungen zum Papsttum bis zum Ende des 10. Jahrhunderts	207
4. Die abermalige Obmacht der Adelparteien in Rom und das Eingreifen Kaiser Heinrichs II. und seiner Nachfolger (1002—1054)	218
5. Die Lage der Kirche in den einzelnen Ländern des westlichen Europa	228
A. Deutschland	228
B. Frankreich	231
C. Die britischen Inseln	234
D. Spanien	237
E. Italien	237
F. Häretische Erscheinungen in verschiedenen Gegenden: Manichäer und Patariner	239
6. Rom und Byzanz zur Zeit des Photianischen Schismas. Das achte allgemeine Konzil zu Konstantinopel (869)	240
A. Die Erhebung des Photius und sein Kampf gegen die Kateiner	241
B. Die Wiedereinsetzung des Patriarchen Ignatius und das achte allgemeine Konzil	250
C. Abermaliges Patriarchat des Photius und erneuter Kampf mit Rom	257
D. Zweiter Sturz des Photius und Wiederherstellung der Kirchengemeinschaft mit Rom	266
E. Die theologische Literatur bei den Griechen	268
7. Die Kirche im Orient nach dem Schisma des Photius. Der Tetragamie-streit; Nestorianer und Armenier	270
A. Der Tetragamiestreit in Byzanz	270
B. Die Nestorianer und die Monophysiten; Missionen im Innern Asiens	272
C. Unionsbestrebungen bei den Armeniern	272
8. Das griechische Schisma	274
9. Die christliche Mission bei den Slawen, Tataren und Magyaren	279
A. Die Mission bei den Mähren	279
B. Das Christentum in Böhmen und bei den Wenden	284
C. Die Christianisierung Polens	288
D. Die christliche Mission in Rußland	289
E. Die christliche Mission unter den tatarischen Völkern	293
F. Die Befehrung der Magyaren	295
10. Die Christianisierung der nordischen Reiche	298
11. Das Papsttum und die kirchliche Zentralverwaltung	304
12. Die Metropolen und Diözesen im Abendlande. Das Laienregiment in der Kirche	309

13. Die kirchliche Wissenschaft im Abendlande	Seite 320
14. Der Gottesdienst, die Sacramente und das kirchliche Leben	325
15. Die kirchliche Kunst im Abendlande	334
16. Das religiöse Leben; Verfall und Ansätze zur Reform	336
17. Die Reform der geistlichen Orden. Die Kluniazenjer	341

Zweites Buch.

Die Reform der Kirche durch das Papsttum. Die Blüte des kirchlich-religiösen Lebens und der Höhepunkt der kirchlich-politischen Macht der Päpste.

Charakter der Periode	347
---------------------------------	-----

Erster Abschnitt.

Die Reform des Weltklerus und der Investiturstreit.

1. Das Papsttum und dessen Tätigkeit zur Reform des kirchlichen Lebens von Viktor II. bis Nikolaus II. (1055—1061)	350
2. Widerstand gegen die begonnene Reform. Papst Alexander II. und das Schisma des Cadalous (1061—1073)	357
3. Papst Gregor VII. (1073—1085). Die kirchliche Reform und der Investiturstreit	361
A. Die Reformtätigkeit Gregors VII. bis zum Jahre 1075	363
B. Der Streit mit Heinrich IV. bis zu dessen Buße in Canossa (1075—1077)	367
C. Fortsetzung des Streites; der Gegenpapst Guibert	373
D. Bedrängnis und Tod Gregors VII.	377
E. Die Bestrebungen Gregors VII. und die Beurteilung des Investiturstreites durch die zeitgenössischen Schriftsteller	381
4. Fortsetzung des Investiturstreites und Sieg der Reform; das neunte allgemeine Konzil im Lateran (1123)	386
A. Die Päpste Viktor III. (1087) und Urban II. (1088—1099)	386
B. Papst Paschalis II. (1099—1118); der Vertrag von Sutri	391
C. Die Päpste Gelasius II. (1118—1119) und Kalixtus II. (1119—1124); das Wormser Konkordat (1122) und das IX. allgemeine Konzil (1123)	400
5. Die kirchliche Reformtätigkeit in den einzelnen Ländern	404
A. Deutschland und Italien	404
B. Frankreich	409
C. Großbritannien und Irland	411
D. Die nordischen Reiche; Böhmen und Ungarn	415
E. Die Staaten der Pyrenäischen Halbinsel	416
6. Die Orden und religiöse Kongregationen zur Zeit des Investiturstreites	418
7. Die theologische Wissenschaft und die Lehrstreitigkeiten. Berengar von Tours und der Abendmahlsstreit; Anselm von Canterbury	424
8. Das christliche Abendland und der Orient; der erste Kreuzzug	438

Zweiter Abschnitt.

Die wachsende kirchlich-politische Machtstellung des Papsttums und das Aufblühen des religiös-kirchlichen Lebens; der Kampf mit Friedrich Barbarossa; die Kreuzzüge.

1. Der Kampf des Papsttums um seine Freiheit gegen italienische Parteien; das zehnte allgemeine Konzil (1139)	445
2. Der Streit zwischen dem Papsttum und Friedrich Barbarossa bis zum Tode Alexanders III. Das elfte allgemeine Konzil in Rom (1179)	455
3. Papsttum und Kaisertum vom Tode Alexanders III. bis zum Tode Sixtins III.	470

	Seite
4. Das Pontifikat Innozenz' III. (1198—1216) das zwölfte allgemeine Konzil (1215)	475
5. Kirche und Staat auf den britischen Inseln; Thomas Becket und der Kampf um die kirchliche Freiheit	482
6. Die Stellung des Papsttums in der abendländischen Gesellschaft	490
7. Der Fortgang der Kreuzzugsbewegung; die Ritterorden	498
A. Die Lage der abendländischen Herrschaften im Orient; die geistlichen Ritterorden	498
B. Der zweite Kreuzzug	503
C. Dritter und vierter Kreuzzug; das lateinische Kaisertum in Konstantinopel	506
8. Die geistlichen Orden und regulierten Chorherren. Zisterzienser und Prämonstratenser	512
9. Die kirchliche Wissenschaft im 12. Jahrhundert. Scholastik und Mystik	516
10. Petrus Abaelard und Gilbertus Porretanus	520
11. Petrus Lombardus und andere Sententiarier; die Viktoriner und andere Mystiker; kirchenrechtliche, exegetische und kirchengeschichtliche Schriften; Lehrstreitigkeiten über die Eucharistie und die unbesleckte Empfängnis der Gottesmutter	527
A. Dogmatiker und Mystiker	528
B. Die kirchenrechtlichen, exegetischen und kirchengeschichtlichen Schriften	539
12. Die häretischen Sekten im Abendlande im 12. und Anfang des 13. Jahrhunderts	542
A. Die Katharer und Albigenser	543
B. Kleinere, zum Teil schwärmerische und fanatische Sekten	549
C. Die Waldenser	553
D. Der Kampf der Kirche gegen die Häresie. Die Albigenserkriege	556
13. Die Fortschritte der christlichen Missionen im Norden und Nordosten Europas	559
14. Der christliche Orient im Zeitalter der Kreuzzüge	562
A. Rom und Byzanz	562
B. Das kirchliche Leben im byzantinischen Reich	566
C. Die Bogomilen	568
D. Die Unionsversuche mit den Armeniern und den Maroniten und deren Erfolge	571

Dritter Abschnitt.

Die Höhe der päpstlichen und kirchlichen Machtstellung; Zentralisierung der kirchlichen Verwaltung; Blüte der kirchlichen Wissenschaft.

1. Papsttum und Kaisertum im Kampf um Unteritalien. Das dreizehnte allgemeine Konzil zu Lyon (1245)	576
2. Der Anschluß des Papsttums an das französische Königshaus. Das vierzehnte allgemeine Konzil zu Lyon (1274)	593
3. Papst Bonifaz VIII. und der Kampf mit Philipp dem Schönen von Frankreich	604
4. Die kirchlich-politische Entwicklung in den einzelnen Ländern Europas im 13. Jahrhundert	619
A. Deutschland	620
B. Frankreich	621
C. England und Schottland	623
D. Die skandinavischen Reiche	625
E. Polen, Böhmen und Ungarn	628
F. Italien	631
G. Die Staaten der Pyrenäischen Halbinsel	633
5. Die kirchliche Verwaltung	634
A. Die römische Kurie und die Zentralverwaltung der Kirche	634
B. Die Verwaltung der Diözesen und die Disziplin des Klerus	641

Seite

6. Die zwei großen Mendikantenorden: Dominikaner und Franziskaner	647
7. Kleinere Mendikantenorden und andere geistliche Orden und Genossenschaften	661
8. Die Blüte der kirchlichen Wissenschaft im Abendlande	667
A. Die Universitäten im 13. Jahrhundert	669
B. Die Scholastik zur Zeit ihrer höchsten Blüte; die Mystik im 13. Jahrhundert	677
C. Die theologischen Lehrstreitigkeiten im 13. Jahrhundert	692
D. Die Leistungen auf den Gebieten des Kirchenrechtes, der Exegese und der Kirchengeschichte	697
9. Die Irrlehren im 13. Jahrhundert und deren Bekämpfung durch die Kirche; die Inquisition	698
A. Neue Häresen verschiedener Art	698
B. Die kirchliche Inquisition	707
10. Der kirchliche Gottesdienst; die Sacramente; der Ablass	710
A. Das heilige Messopfer und die Predigt; das Kirchenjahr und das Stundengebet	710
B. Die Lehre und Praxis der Sacramente; das Ablasswesen	715
11. Die Blüte der kirchlichen Kunst im Abendlande	730
12. Die Volksbildung und das religiös-sittliche Leben	733
13. Die völlige Befehrung der slawischen und andern Völker im Nordosten Europas	740
14. Die letzten Kreuzzugsunternehmen	747
15. Der christliche Orient im 13. Jahrhundert; Unionsversuche zwischen Rom und Byzanz	749
16. Die Missionen in Asien und Afrika; Bekämpfung des Islams und des Judentums	757
Register	763